

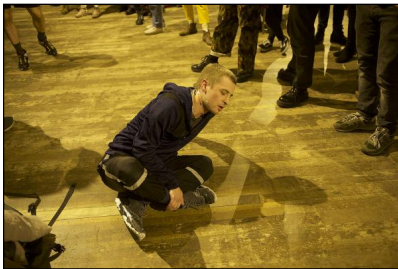
## Gesamtkunstwerk

### Fotoblog von Dieter Hartwig

Veröffentlicht am 09.02.2019, von Dieter Hartwig

Berlin - Das Radialsystem V ist schon immer mit dem Tanz verbunden; dass innerhalb von acht Tagen zwei Projekte hier Premiere haben ist jedoch ungewöhnlich. Nun also Sergiu Matis mit seiner Premiere von „Hopeless.“ Das Stück beginnt in der kleinen Halle des Radialsystems. Manon Parent, Martin Hansen und Sergiu Matis empfangen das Publikum und machen durch Laute auf sich aufmerksam. Die drei versammeln getrennt von einander ihr Publikum. Wechseln immer wieder ihren Aktionsraum inmitten der Zuschauenden. Bevor jeder für sich mit einer Gruppe von Zuschauern auf die Bühne der großen Halle verschwindet. Die Zuschauer verteilt auf die vier Seiten der Bühne erleben im kaltblauen (ziemlich dunklen) Licht den zweiten Teil des Stückes, bevor die Abtrennung zur Zuschauertribüne entfernt wird und das Publikum von dort das weitere Geschehen in „normaler“ Perspektive verfolgen kann. Hier verschmelzen Performance, Sound, Tanz und Text zu einem Gesamtkunstwerk von 2,5 Stunden bei der Generalprobe.

Seit Jahren fotografiert Dieter Hartwig für tanznetz.de Ballett und zeitgenössischen Tanz hauptsächlich, aber nicht nur, in Berlin. Mit seinen oft täglichen Sendungen an Fotos ist er zum Chronisten der Tanzszene in der Hauptstadt geworden. Doch leider findet nur ein Bruchteil seiner Fotos Eingang in Tanzkritiken, da die Rezensionen für tanznetz.de bei Weitem nicht so zahlreich sind wie die Fotodokumentationen Hartwigs. Schon sehr lange geplant, haben wir nun eine Fotoblog-Serie gestartet, die in loser Reihenfolge fortgesetzt werden soll. Bei Hartwig, der in Bildern sieht und denkt, werden die Fotos die Hauptrolle spielen - unterstützt durch kleine Kommentare oder Gedanken, die er sich beim Fotografieren oder der Durchsicht der Ergebnisse macht.



"Hopeless." von Sergiu Matis; Martin Hansen  
© Dieter Hartwig



"Hopeless." von Sergiu Matis; Manon Parent  
© Dieter Hartwig



"Hopeless." von Sergiu Matis; Manon Parent, Martin Hansen & Sergiu Matis (v.l.n.r.)  
© Dieter Hartwig